

Sonntag, den 20. October 1894.

Herbst.

Revellette von Paul Witt. (Manuskript verboten.)

„Ja, nun will ich es dir sagen, länger noch aufzuspüren wäre... Baron Bolso von Bolben hat an's Genie, fast hinaus in den goldbrünnigen Herbst und lächelt glänzend, „ja, ja, heute noch!“

„Der Baron wendet sich ab, denn er kann ein leichtes Grinsen noch nicht unterdrücken, und er fand bereits im Herbst das Lebens...“

„Die Nacht und die Nacht, aber all ihr Schönen ist umsonst, denn noch immer steht sie im Licht...“

„Aufzeichnungen eines Freiheitskämpfers.“ Aus den Papieren des Generals der Infanterie von Dietrich.

etwas von dem Gelingen des Königs zu hören, wobei ich denn der Gnade und Gnade mich nicht erlauben muß, wenn Du mich nicht der Gerechtigkeit bedürftigst.

Um 1 Uhr kam der König mit einem jählosigen Gefolge. Der König fuhr nicht hinter ihn in einem achtwändigen Staatswagen, dessen Pracht ich nicht beschreiben kann.

Der Zug ging durch die Königsstraße, den Schloßplatz über die Lange (heutige Kurfirsten-) Straße, die Gunde (heutige Schloß-) Straße, die Operstraße und bei dem Sulgarten vorbei nach dem Platz des Königs.

Die Nacht und die Nacht, aber all ihr Schönen ist umsonst, denn noch immer steht sie im Licht, aber all ihr Schönen ist umsonst, denn noch immer steht sie im Licht.

Der Herr Baron lächelt fein, sehr fein — er, ist ja nicht umsonst Diplomaten gewesen! Dann tritt er näher und legt den Kindern seine Hände aus dem Hut.

„Der obige folgende Brief, dem gelegentlich weitere, steht in sich abgeschlossen folgen sollen, welche einzelne Zusammenfassungen aus dem Zeit der Befreiungskriege in solcher Weise behandeln, inwiefern sie dem Nachhinein des Generals der Infanterie von Dietrich und ist an den Braut des Schreibers gerichtet.“

„Der Herr Baron lächelt fein, sehr fein — er, ist ja nicht umsonst Diplomaten gewesen! Dann tritt er näher und legt den Kindern seine Hände aus dem Hut.“

„Der obige folgende Brief, dem gelegentlich weitere, steht in sich abgeschlossen folgen sollen, welche einzelne Zusammenfassungen aus dem Zeit der Befreiungskriege in solcher Weise behandeln, inwiefern sie dem Nachhinein des Generals der Infanterie von Dietrich und ist an den Braut des Schreibers gerichtet.“

„Der Herr Baron lächelt fein, sehr fein — er, ist ja nicht umsonst Diplomaten gewesen! Dann tritt er näher und legt den Kindern seine Hände aus dem Hut.“

25-28 Jahren. Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

Advertisement for 'Fleisch-Extrakt' (Meat Extract) by Dr. Richter, featuring a logo and text describing its benefits for health and vitality.

Des Menschen Lebensdauer.

Von Dr. W. Leichner. (Manuskript verboten.)

Schon im Jahre 3866 vor Christi Geburt schrieb der egyptische Königssohn Ptahhotep ein Werk über die Lebenskunst. Es ist dieses das älteste Schriftstück, das überhaupt vorhanden ist.

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

„Der Mensch ist mit dem fünften Jahre ausgewachsen und mit 25 Jahren ist er im vollen Mannesalter und im sechsten Jahre erreicht ein Alter von 60 Jahren, während unter gewöhnliche Mann nach acht Monaten ausgewachsen ist und 4-5 Jahre alt wird, natürlich vorausgesetzt, daß ihm kein Unfall geschehen oder befallen wird.“

Insertaten-Annahmestellen

General-Anzeiger: Haupt-Expedition: Große Ulrichstraße 37, II. Stadt-Expedition: Zinkgassenstraße 13, III. Stadt-Expedition: Leibzigerstraße 11 (Ecke Kleiner Sandberg).

Advertisement for 'Fleisch-Extrakt' (Meat Extract) by Dr. Richter, featuring a logo and text describing its benefits for health and vitality.

Volkswirtschaftliches, Handel und Börse.

Zucker.

Hamburg, 18. Oktober. Kornschrot aus 89%, ... nach 1050 ...

Kaffee.

Hamburg, 18. Oktober. Kaffee good average Santos pr. Oktober 70 ...

Getreide, Oel, Fett und Spiritus.

Berlin, 18. Oktober. Weizen loco 112-113, ... Roggen loco 107-108 ...

Petroleum.

Antwerpen, 18. Oktober. Petroleummarkt. Raffinirtes Typo weiss loco ...

Baumwolle.

Liverpool, 18. Oktober. Baumwolle. Umsatz 18900 Ballen, davon für ...

Bremer Börse vom 18. Oktober.

Raffinirtes Petroleum loco 107-108, ... Middelamerikanische Petroleum ...

Schluss-Course der Leipziger Börse vom 18. Oktober.

Table with columns for various securities and their closing prices on 18.10.1902.

Halleische Börse vom 19. Oktober.

Table with columns for Dividende, Zinsen, and various securities in Halle.

Berliner Börse vom 18. Oktober 1902.

Table showing Berlin stock market data for various sectors like Deutsche Fonds, Eisenbahn, etc.

Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table listing railway stocks and their prices, including Altonaer-Zeits, Dortmund-Schneide, etc.

Bank-Aktion.

Table listing bank stocks and their prices, including Berliner Bank, Deutsche Bank, etc.

Bergwerks-Aktion.

Table listing mining stocks and their prices, including Anhalt-Kohlenwerke, etc.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and their prices, including Bukarester St.-A., etc.

Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktion.

Table listing railway preference stocks and their prices.

Landhändler Carl Schuze, Landhändler Tapissere-Waaren-Ausstellung.

empfehlen feine Tapissere-Waaren-Ausstellung, welche auf das Reichhaltigste mit eleganten Beispielen in sämtlichen Stückerzeugnissen ...

Große Auswahl in Körbchen aller Art, Vorgezeichnete Decken, Tischläufer etc., Congress- und Java-Stoffe, sowie sämtliche Stick- und Häkel-Garne, Seide und Wolle ...

Schablonen, Stempelstifterei, Buchstaben, Monogramme und Kanariensorten (Heute) sind in großer Auswahl am Lager.

Dankagung.

Etwa 7 Monate hatte ich ein Schütteln zu leiden, welches die entsetzlichsten Schmerzen auslöste, ohne daß mir durch eines der besten angewandten Mittel auch nur eine geringe Besserung zu erzielen gelang ...

Langnese-Biscuits.

empfehlen Original-Fabrikate Carl Boock, Seifensiv. 1 und Markt (Kobler Thurm) 12.

Möbel-Ansverkauf!

Wegen Geschäftsaufgabe sollen folgende Möbel, Silber-Erker, Kommoden, Stühle, u. dgl. mehr, Bestellen mit Matrasen, Tisch, Stühle und Spiegel zu sehr billigen Preisen verkauft werden.

G. Ernst, Trödel 9.

Das größte, vollständigste Früh-Hilfsgebot sowie Brod liefert Carl Koch, Sternstraße 1.

Auf Abzahlung!

Trotzdem ebenso billig! Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Teppiche, Tischdecken, Gardinen, ganze Einrichtungen, Eisen-Verzierungen (Hängelampen, Plaketten, Anker, Haken) für Herden und Kühe, Mantel-Capes und Mantel-Regenmäntel, Kinderwagen, reguläre, Leinwand, Kinderwagen, Kredit ertheilt Jeder zu den strengsten Zahlungsbedingungen unter nicht unangenehmen Vorbedingungen werden.

Nicolaus Pindt-Nachf.

gr. Ulrichstr. 51, eine Treppe, in der Kaiserstrasse, Eingang Schillerstrasse.

Meine Wochn- u. Monatspforten empf. ich u. gerat. Herrschaftl. u. Beruf. M. Herrsch.

Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art, als: Hautausschlag, Schindeldrüse, Rheumatisches, chron. Rheumatisches, Gicht, Heftigkeit des Stuhles u. d. h. breite grünl. und discret, gefüllt auf 24stündige Ernährung und glänzende Erfolge, durch ein einziges Verfügen einer Anwendung von Quecksilber, 300 u. f. m., ist es, mo. dergl. Mittel schädlich auf den Körper gewirkt. Brieflich mit gleichem Erfolg.

E. G. Kuntel, Eisenb. Markt 33.

Am 10. Sept. 1902. ...

Musgewürz.

Reizlich gemahlen, Georg Zeising's Drogerien, ausschließlich.

Martha Effe, Markt 14, II.

Rührl. Masse von 2 Pf. an. Bismitten, Leinwand, Reparaturen sofort. Auswärtigen Reisende vergütet.

Dr. med. Cohn, prakt. Arzt f. Naturheilverfahren.

Leipzigstr. 68, Nähe d. Bahn.

Die Meiningen

1 Mark-Loose ... 50,000 Mark.

Ziehung a. 15. 18. u. 17. Nov. d. J.

Meiningen 1 Mark-Loose ...

Dr. med. Cohn, prakt. Arzt f. Naturheilverfahren.

Leipzigstr. 68, Nähe d. Bahn.



En gros.

# Spielwaren.

En gros.

Injere in diesem Jahre bedeutend vergrößerte Muster-Ausstellung in 10, 25, 50 Pfg. und besseren Spielwaren und Puppen in der I. Etage unserer Geschäftshaus ist eröffnet und laden wir Wiederverkäufer zum baldigen Besuch derselben ein.

**Gebr. Buttermilch, Halle a. S., Landwehrstraße 9.**

**Jede Verstimmung** wird sofort vertrieben, wenn das Gemüth in angenehmer Weise beschäftigt werden kann. Jedermann vermag sich solche vergnügte Stunden zu verschaffen, wenn er sich die Lieferungen unseres grossen Prachtwerkes kommen lässt.

**„Schönsten Dank!“** wird jeder unserer Leser ausrufen, wenn er eine unserer schönen Kunstmappen bezogen hat. Lieferung 1 ist soeben fertig. Lassen Sie dieselbe abholen und wir sind Ihres wärmsten Dankes gewiss.

**„Ei herrcheeses!“** fünf Groschen sind wieder mal futsch! Jammerte Herr Bliemchen aus Bärn, als er die ersten fünfzig Pfennig für unser schönes Prachtwerk einzahlte. Als aber Lieferung 1 in seinen Händen war, da meinte er schmunzelnd: „Weess Knabchen, für zehn Mark wärs noch billig gewäsen!“

**Allgemeine Bildung** ist eins der grössten Güter, die dem deutschen Volke zu Theil geworden sind. Unser Prachtwerk ist ein anderer dieser Schätze, denn es ist nicht bloss bildend, sondern auch unterhaltend und interessant!

**Versäumen Sie nicht,** Lieferung 1 unseres grossartigen Prachtwerkes abholen oder sich zusehen zu lassen. Dieses Album ist fraglos das Schönste, Fesselndste und Billigste in seiner Art.

**„Nur nicht verzweifeln!“** Sie sind vielleicht nicht im Stande, eine Reise um die Welt zu erschwingen. Sie können aber alle Sehenswürdigkeiten der Welt in Augenschein nehmen, wenn Sie unser Prachtwerk beziehen!

**„Ach nein!“** sagte das Mädchen zu seinem Liebsten, als er Miene machte, unser Prachtwerk nach Hause mitzunehmen, um es dort eingehend zu studieren. So sah er sich denn genöthigt, ein anderes Exemplar zu bestellen, denn keines von beiden vermochte das schöne Werk zu entbehren.

**Welches Vergnügen** hat man doch an den geistreichen Plandereien der Reiseden! Einige Kleinodien dieser Art werden Sie in den Beschreibungen zu den Photographien in unserem grossen Prachtwerk finden.

**„Zwei Glas Münchener“** kosten Sie fünfzig Pfennig! Just für den gleichen Betrag wird Ihnen Lieferung 1 unseres grossartigen Prachtwerkes ausgehändigt.

**Keine Familie** kann auf die Dauer ohne unser grosses Prachtwerk — die schönste und billigste Photographien-Sammlung der Welt! — auskommen. Lieferung 1 kostet 50 Pfg., falls Sie sie in den Expeditionen des „General-Anzeiger“ abholen lassen — 60 Pfg. mit Franko-Zustellung per Post.

**Glänzende Augen** leuchten noch mehr als zuvor, wenn sie unser grossartiges Prachtwerk betrachten — das schönste Heilmittel, das jemals für alles Ungemach, dem unser sterbliches Theil unterworfen ist, erfunden wurde.

**Das neue Jahrhundert** lässt noch auf sich warten, aber unser grosses Prachtwerk ist schon da. Wenn Sie sich beeilen, werden Sie es in Musse geniessen können und dann bereit sein, die zweite Lieferung in Empfang zu nehmen.

Empfehle täglich frisch meine rühmlichst bekannten

## Pfannkuchen und Kartoffelkringel

mit Vanilleguss, wunderbar schmeckend.

Schlesischen Straußkuchen, die feinsten Gebäcke welche überhaupt existiren,  
Berliner Napfkuchen,  
Feinsten geriebeneu Napfkuchen mit Vanilleguss,  
Feinsten geriebeneu Apfelkuchen,  
Mazkuchen, nach Art des Dresdner Sahnenkuchen,  
Biscuit-, Cypolade- und Mandelweiback,  
sowie eine große Auswahl geschmackvoller Gebäcke.

Karl Koch, Herrenstr. 1. Fernsprecher 531.



Bum Besten des Kirchbauvereins.  
Halle, Sonntag den 21. Oktober, Nachmittags 4-5 1/2 Uhr

### CONCERT

in der St. Johanneskirche

unter gefälliger Mitwirkung von Frau Viktor Kühn-Bebau und des Violoncellvirtuosen Herrn **Bernhard Schmidt**: Halle.

#### Programm.

1. Choralvorspiel „Aus tiefer Noth rufe ich zu Dir“, Gedächtnis für Orgel v. Seb. Bach.
2. Arie: „Hör' Israel“ aus Elias v. Mendelssohn.
3. Adagio für Violoncell und Orgel v. Tartini.
4. Adagio für Orgel v. G. Meissel.
5. Arie: „Mein gläubiges Herz, frohlocke“ (mit Violoncell u. Orgelbegleitung) v. Seb. Bach.
6. Zwei Trios für Violoncell: a) Carabobe v. Seb. Bach, b) Largo v. Händel.
7. Violonclium und Orgel für Orgel v. Seb. Bach.
8. Arie: „Erwau“ zu Ehren der „Bonne“ aus Meissel v. Händel.

Otto Reubke, Königl. Universitäts-Musikdirector.  
Kittplatz 150 Nr. 1. Schiff oder Empore 1. — Nr. 1, Programm u. Zeit 10 Pf in der Karmrodtschen Musikalienhandlung (Reinhold Koch), Barfüßerg. 20

### Geschenke

zu Hochzeiten, Silberhochzeiten und sonstigen Gelegenheiten

in überraschend großer Auswahl zu staunend billigen Preisen.

Heinr. Jacoby

Große Ulrichstraße 49.



## Keine

M. 2,80, keine Ausstuf- oder sagen. Sajarhüte, sondern



# nur 2,50

losten bei mir reelle, fehlerfreie Hüte neuester Formen und schönster Farben, in feiz und weich.

### Herren- und Damen-Regenschirme

mit den modernsten Stöcken zu demselben Preise.

**Knabenhüte** nur M. 1,50 das Stück.

**Herren- und Knabenmützen (Kappen)** von 50 Pfg. an das Stück.

Jedes Stück Waare ist mit eingedrucktem Preise versehen, eine Hebervortheilung des Publikums mithin unmöglich.

### Grösstes Hut- und Schirm-Magazin

Leipzigerstraße 23

und Große Ulrichstraße 46

(Wiener Hut-Fabrik).

Christliches, billigstes Geschäft der Welt!

50 eigene Geschäfte in größten Städten Deutschlands und bereits 6 Jahre hier am Plage.

— Beim Einkauf bitte genau auf Straße und Hausnummer zu achten! —

### Karlsbader Schuhlager

Neben Gasthof **S. S. Rosenow**, Obere Rothes Ross, Leipzigstr. 75.

Billigste Bezugsquelle

für

nur reelle, gediegene Schuhwaaren.

### Müller & Co.,

Holländische Margarine-Fabriken,

Gildehaus in Hannover,

Oldenzaal u. Goor in Holland.

Contor u. Niederlage:

Halle a. S., Forsterstrasse 20.

## Zur Herbst- und Winter-Saison

empfehle mein großes Lager aller Neuheiten in:

Hohenzollernmänteln, Havelocks und Ueberziehern von den billigsten bis zu den feinsten Genres.

Jacket- und Rock-Anzüge in Cheviot, Diagonal etc., 1- und 2-reihig, in allen Farben und Preislagen.

Specialität: Knaben-Mäntel und Anzüge in besonders schöner Auswahl von 3 Mark an.

Mein grosses Lager der neuesten Stoffe zu Bestellungen nach Maass halte zu soliden Preisen bestens empfohlen.  
Preise billigt, aber fest.

# Moritz Cahn, Gr. Ulrichstr. 3.